



Neef-Emmich

Kontakt

Alzeyerstraße 15
67593 Bermersheim
Tel. 06244-905254
Fax: 06244-905255
www.neef-emmich.de
info@neef-emmich.de

Besuchszeiten

nach Vereinbarung
Verkostungsraum

Inhaber

Dirk Emmich

Rebfläche


22 Hektar

Produktion

120.000 Flaschen

Die Weinberge von Dirk Emmich liegen in Bermersheim (Seilgarten, Hasenlauf) und benachbarten Gemeinden wie Westhofen (Rotenstein), Gundersheim (Höllensbrand) und Albig (Hundskopf, Schloss Hammerstein), wo unterschiedliche Böden zu finden sind von Kalkgestein über Rotliegendes bis hin zu schwerem Tonmergel. Riesling nimmt ein Viertel der Rebfläche ein, es folgen Silvaner, Weiß- und Grauburgunder sowie einige Bukettsorten im Weißweibereich. An roten Sorten gibt es St. Laurent, Spätburgunder, Dornfelder und Portugieser. Dirk Emmich hat Weinbergflächen im Höllensbrand in Gundersheim erworben, wo er nach der Flurbereinigung 2012 Riesling und Spätburgunder pflanzte. Die Rotweine werden nach der Maischegärung im Holz ausgebaut. 2010 wurde das Kelterhaus innerhalb des historischen Baubestandes umgebaut.

Kollektion

Der 2019er Höllensbrand-Riesling war im vergangenen Jahr unser Favorit, und sein Nachfolger wäre es in diesem Jahr – wenn da nicht der Spätburgunder aus dem Höllensbrand wäre. Er zeigt intensive Frucht, ist herrlich eindringlich und reintonig, besitzt Fülle, Kraft, gute Struktur und Druck, ist noch jugendlich. Auch der Albiger St. Laurent gefällt uns sehr gut, ist füllig und saftig bei klarer reifer Frucht. Top-Weißwein ist wieder der Höllensbrand-Riesling, der konzentriert und würzig ist, Fülle und Kraft besitzt, Substanz und reife Frucht. Knapp dahinter sehen wir den im Halbstück ausgebauten Weißburgunder vom Rotenstein, der gute Konzentration zeigt, viel reife Frucht, feine Frische, viel Kraft und Frucht besitzt, gute Struktur und Substanz. Der Riesling vom Hundskopf zeigt gute Konzentration, viel Frische, besitzt Fülle und Kraft, was auch für den im Barrique ausgebauten Grauburgunder aus dem Jahrgang 2018 gilt. Die Gutsweine sind frisch und geradlinig, die Ortsweine besitzen gute Substanz und Frucht. 

Weinbewertung

- 81** 2020 Grüner Silvaner trocken | 13%/7,80€
- 82** 2020 Weißer Burgunder trocken | 12,5%/7,80€
- 83** 2020 Scheurebe trocken | 12%/7,80€
- 83** 2020 Silvaner trocken Bermersheim | 13%/9,50€
- 84** 2020 Weißer Burgunder trocken Westhofen | 12,5%/9,50€
- 87** 2020 Weißer Burgunder trocken Westhofener Rotenstein | 13,5%/14,-€
- 86** 2020 Riesling trocken Albiger Hundskopf | 12%/14,-€
- 88** 2020 Riesling trocken Gundersheimer Höllensbrand | 12%/19,-€
- 85** 2018 Grauburgunder trocken „Reserve“ Barrique | 13,5%/24,-€
- 82** 2020 Riesling Kabinett | 8,5%/7,80€
- 86** 2019 St. Laurent trocken Albiger | 13%/15,50€
- 89** 2018 Spätburgunder trocken Gundersheimer Höllensbrand | 14%/25,-€

